

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 14 (1898)

Heft: 48

Buchbesprechung: Literatur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

und der Zeitdauer der Operation, so zwar, daß diese schon vor dem Abschluß der Gasentwicklung abgebrochen werden muß.
(Schluß folgt.)

Beschiedenes.

Waadtländische Gewerbe-Ausstellung. Lausanne und Vevey machen sich seit Monaten die nächste waadtländische Gewerbeausstellung streitig. Infolge einer Uebereinkunft zwischen den Delegierten beider Städte soll nun die Frage durch schiedsrichterlichen Spruch der Kantonsregierung entschieden werden.

Bauwesen in Zürich. In Enge starb letzten Freitag unerwartet Herr Architekt Alfred Weber, in Firma Ulrich und Weber. Er war einer der tüchtigsten Architekten in Zürich und dabei ein Mann von großer persönlicher Beliebtheit.

— **H a n d ä n d e r u n g e n.** Das „Rote Haus“ ist an ein Konsortium verkauft, das es nach dem 1. Oktober umbauen wird, wodurch große Säle entstehen, in welchen nach großstädtischem Muster eine Volksküche eingerichtet wird. Auch werden geeignete Lokale für Abstinenten hergerichtet. Das Hotel mit oberen Sälen bleibt wie bisher zur allgemeinen Benützung.

— Die der Aktiengesellschaft für Fabrikation von Müllerei-Maschinen (vormals A. Millot) gehörigen, infolge Translokation entbehrlich gewordenen Fabrikräume an der Falkengasse sind für die Summe von 190,000 Fr. an die Firma Wolf und Schächer, Möbelgeschäft verkauft worden.

— Als Straßeneinspektor wurde Hch. Staub, bisher Chef des Abfuhrwesens, gewählt.

Bauwesen in Bern. Der Stadtrat genehmigte einstimmig den von dem Gemeinderat mit der Tramwaygesellschaft abgeschlossenen Vertrag über den Ankauf des Tramwaynetzes durch die Stadtgemeinde. Der Gesamtankaufspreis beziffert sich auf rund 1,300,000 Fr. Mit dem Ankauf ist die Umwandlung des Unternehmens in elektrischen Betrieb vorgesehen, wofür ein Kapitalaufwand von 600,000 Fr. nötig wird. Die Vorlage kommt noch vor die Gemeindeabstimmung. Einstimmig wurde auch die Vorlage betreffend die Errichtung einer Tramlinie vom Kirchenfeld über die Kornhausbrücke nach dem Breitenrain im Kostenvoranschlag von Fr. 500,000 genehmigt. Endlich wurde der Bau eines neuen Primarschulhauses auf dem Spitalacker im Kostenvoranschlag von Fr. 620,000 beschlossen. Alle drei Beschlüsse kommen noch vor die Gemeindeabstimmung. Von den Mitgliedern der sozialdemokratischen Fraktion wurde eine Motion eingereicht des Inhalts, daß die Mitglieder der Gemeinbehörden, Gemeinde- und Stadtrat bei Vergabe von Gemeinearbeiten ausgeschlossen sein sollen.

Groß-Bern. Der „Bund“ bezeichnet anschließend an den Vereinigungsbeschluß aus Biel die Vereinigung Berns mit seinen Nachbargemeinden Bümpliz samt Bethlehem und Jerusalem, Bolligen samt Ostermundingen, Muri und später auch mit Köniz, Bremgarten und Zollikofen als eine Frage, die gewiß über kurz oder lang ernsthaft auftauchen und gelöst werden würde.

Bauwesen in Basel. Das Kantonsblatt vom 18. Februar enthält nicht weniger als sechszen Expropriationen, alle am Maulbeerweg. Expropriant ist in allen Fällen die Einwohnergemeinde der Stadt Basel; zweifelsohne hängen diese Expropriationen mit der geplanten Verlegung des bad. Bahnhofs zusammen.

— **Neuer Steinbruch.** Am Mayenbühl bei Riehen hat man dieser Tage ein großes Lager von Bausteinen entdeckt, welche teilweise durch den Besitzer des Mayenbühl selbst, so wie durch den Käufer eines

dortigen Landkomplexes gehoben werden sollen. Bald wird sich an diesen Stellen eine rege Thätigkeit entwickeln, da die Besitzer mit aller Energie vorgehen werden, um diese schönen Bausteine zur Verwertung zu bringen.

— Die Dia konissenanstalt Riehen erbaut eine Anstalt zur Aufnahme von Gemütskranken. Die bedeutenden Gebäudelichten sollen sofort ausgeführt werden.

Die Direktion der Gotthardbahn erklärte sich einverstanden mit den Plänen des Kantoningenieurs Beladini bezüglich der Schuhbauten in Alirolo.

Verbandswesen.

Aargauischer kantonaler Schmiede- und Wagnermeisterverein. Letzten Sonntag den 19. Februar, versammelten sich Delegierte des Aarg. Schmiede- und Wagnermeisterverbandes im Hotel Löwen in Aarau zur Besprechung und Anregung sehr zeitgemäßer Fragen ihres Gewerbes.

Anlaß zu einer begeisterten und sehr regen Diskussion gab namentlich der Preisaufschlag des Roheisens wie der Eisenwaren überhaupt von 20—30 % gegenüber Vorjahren.

Allgemein ist man der Ansicht, daß die gegenwärtigen Handwerkspreise längst nicht mehr den Anforderungen der Handwerksmeister entsprechen, was auch wirklich nur zu wahr ist. Große Löhne, kurze Arbeitszeit, prompt bezahlen, dagegen lange warten, ist jetzt an der Tagesordnung.

Dazu spielen die Großindustrie, die illoyale Konkurrenz, sowie der Mangel am nötigen Kitt und Einigkeit der Handwerksmeister selbst unserem Gewerbe sehr übel mit.

Im Gegensatz zu der Überbürdung der Handwerksmeister für Versicherungen und Haftpflicht usw. wird immer noch zu Urgrößvaterspreisen weitergearbeitet, was eine ordentliche Existenz zum vorne herein ausschließt. Dennoch wird der Erwerb jedes Meisters sehr hoch angeschlagen und nun die tägliche Steigerung der Eisenpreise macht das Maß vollends voll, so daß doch endlich unsere Meisterschaft aus ihrem ewigen Schlaf aufzuwachen beginnt.

Eine Organisation wird als dringend notwendig erachtet. Der letzte Sonntag hat auch deutlich gezeigt, daß ein anderer Geist einzuziehen beginnt. Es wurde einmütig beschlossen, in unserem Verband einen Impuls zu bringen. Eine stattliche Reihe von Traktanden harren ihrer Erledigung. So auch sollen in allererster Linie unsere Preise den gegenwärtigen Zeitverhältnissen angepaßt werden, was einen bedeutenden Aufschlag im Gefolge haben muß.

Also nicht verzagt! „Eintracht macht stark!“

Literatur.

„Die gewerbliche Organisation einst, jetzt und künftig.“ Von Werner Krebs, schweizer. Gewerbesekretär. Nr. 2 der „Gewerbebibliothek“. Verlag von Michel u. Büchler in Bern. Einzelpreis 50 Cts., partienweise von 10 Exemplaren an zu 25 Cts.

In bündigter Sprache behandelt der Verfasser dieses Thema. Er bespricht die Notwendigkeit und den Nutzen der beruflichen Organisation an der Hand der Geschichte und schildert die Organisation der Meister und Arbeiter in Industrie und Handwerk, vom ersten Mittelalter an bis auf die Gegenwart, wobei manche wissenschaftliche statistische Daten eingeflochten werden, so namentlich über den heutigen Stand der Unternehmer- und Arbeiter-Organisationen im In- und Ausland. Die ob-

pektive Darstellung der Gesetzgebung über Gewerkschaften, Syndikate, Innungen, Berufsgenossenschaften und andere Organisationsformen in den verschiedenen Ländern bietet einen lehrreichen Vergleich für jedenmann, der sich in dieser Frage zu orientieren wünscht. Auf Grund der mit dieser Gesetzgebung gemachten Erfahrungen eröffnet der Verfasser zum Schluss einen Ausblick in die Zukunft der beruflichen Organisation speziell mit Rücksicht auf die schweizerischen Verhältnisse. Die sachlich und anregend geschriebene Abhandlung dürfte vor allem die Gewerbetreibenden und Arbeiter, sowie alle Sozialpolitiker interessieren. Handwerker- und Arbeitervereine mögen von der Begünstigung des partienweisen Bezuges reichlich Gebrauch machen.

Aus der Praxis — Für die Praxis.

Frage.

NB. **Verkaufs- und Arbeitsgesuche** werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen.

1033. Wer erstellt Acetylenbrenner mit möglichst hoher Hitzeerzeugung, um solche für Petrolmotorenlampen verwenden zu können? Für bezügl. Antwort event. Lieferungsstoffere zum voraus besten Dank.

1034. Wer liefert Plafond-Gips-Schiffrohr-Dielen?

1035. Wer fertigt rohe Steifetoffen, sogenannte Pariser Koffern, von Pappelholz? Offerten sind an die Schreinerei Schäfer in Interlaken zu richten.

1036. Gibt es einen praktischen Verschluß, um Tische, welche z. B. in Speisezälen zusammengestoßen werden, fest zusammen zu tuppeln, oder weiß sonst jemand einen praktischen Artikel für diesen Zweck?

1037. Welcher werte Mitabonnent oder Fachmann würde mir gest. Auskunft erteilen über eine Kirchenheizung mit Ofen zum Steinofen heizen? Die Kirche ist 35 m lang, 12 m breit und 9 und 12 m hoch. Wie viel Ofen würde es in diesem Raum gebrauchen, um die Kirche auf 14 Grad zu erhitzen? Sind solche Heizungen praktisch für eine Kirche? Ist es nicht zu warm und lästig, in der Nähe eines solchen Ofens zu sitzen? Kommen die Röhren, wo die Wärme durchläuft, nicht bald zum Tropfen? Fragesteller bittet um Auskunft über obige Fragen. Zum voraus besten Dank.

1038. Wer liefert eine größere Anlage in Acetylenbeleuchtung?

1039. Würde es den Gang oder die Dauerhaftigkeit eines Petrolmotors beeinflussen, wenn mit der Kurbelwelle des Motors gleich die Transmissionsschwelle gekuppelt würde, um durch Weglassen des Niemens auf die Transmission an Kraft zu sparen? Die zu treibenden Maschinen würden dann sozusagen gleich vom Motor aus getrieben ohne Zwischengetriebe. Die zu treibenden Maschinen sind von gleichmäßigen Lauf und können lange Niemen angewendet werden.

1040. Welches sind die geschmeidigsten Niemen? Die bisher im Gebrauch gewesenen Camelhaartreibriemen verbrauchen wegen der Steifheit bedeutend Kraft.

1041. Wer hätte eine gebrauchte, jedoch gut erhaltene englische Drehbank mit gefrästen Wangen zu verkaufen? Drehlänge 1,5 m bis 2 m. Vorgelege dazu erwünscht.

1042. Welche Firma in der Schweiz oder in Deutschland fabriziert das beste Metall für die Fabrikation der Uhrenziger? Danzt zum voraus.

1043. Wer liefert gute Meißel für Gußputzereien?

1044. Wo bezieht man Löteinrichtungen mit Acetylengas für Spengler oder wer gibt Anleitung zur Installation derselben? Offerten an A. Küech, Spenglerei, Wels.

1045. Wer liefert runde Hagspösten, 150 cm lang, 10 cm stark am oberen Ende, oben schräg abgeschlacht und unten gespist, und zu welchem Preise?

1046. Wäre jemand im Falle, Auskunft zu geben über Turicum-silber, welches zu Zirkelspitzen verwendet würde, circa 30 mm lang und 6 mm rund gezoigt, mit Gewinde? Wie steht der Preis? Gibt es auch gezogene Stangen, vierkantig, in diesem Material? Bezugsquellen erwünscht.

1047. Wer in der Schweiz fabriziert große Kohlen für Batteriezwecke?

1048. Wäre eine Maschinenfabrik bereit, im Kanton Tessin eine Werkstatt, mit Maschinen, Turbine, Leitung und Konzession zu verleihen, zu erstellen, gegen einen Vertrag für fälschliche Abnahme nach Fertigstellung? Offerten unter Nr. 1048 befördert die Expedition.

1049. Wer übernimmt größere galvanoplastische Arbeiten?

1050. Wer übernimmt Emailierarbeiten?

1051. Um Preisofferten flüssiger Lust eruchen Blum u. Cie. in Neuenstadt.

1052. Um Preisofferten flüssigen Sauerstoffes ersuchen Blum u. Cie. in Neuenstadt.

1053. Welcher Kraftbetrieb ist am billigsten und vorteilhaftesten

auf der natürlichen Wasserkräft: Benzin-, Petrolmotor oder Dampfmaschine, für ein Zimmer- und Schreinergeschäft?

1054. Wie viel Gas in Prozenten vom Brennstoffwert entflieht bei mittelmäßiger Feuerungsanlage unverbrannt durch das Kamin?

1055. Welche Großhandlung liefert französischen Schiefer je nach Bedarf? Direkte Offerten unter Preisangabe sind zu richten an J. Bachmann, Deckermaster, Uster (Zürich).

1056. Wer fertigt am billigsten und besten einen Plan an für eine Werkstatt von 11 und 12 Meter und auf derselben eine Wohnung?

1057. Wer liefert 10 Stück eiserner Träger von 6 Meter Länge und 5 Stück von 12 Meter Länge und 24 cm Höhe? Offerten unter Nr. 1057 an die Expedition.

1058. Gibt es ein Werkzeug oder eine Maschine zur Fabrikation von hölzernen Rechenzähnen, damit das langweilige Durchschlagen durch das Zahnen aufgehoben werden könnte? Ebenfalls eine solche, welche die durchgeschlagenen Zähne auf einer Seite tonisch machen würde am Platze des bis dahin üblichen Zahnhabels? Für allfällige Antworten schon zum voraus besten Dank.

1059. Ist durch Handbetrieb auch eine Fraise im Stande, bis auf 6 em Dicke zu schneiden und wo wären solche zu beziehen und zu welchem Preis?

1060. Wo kann man feuergeglittene Waldsägeblätter wieder härten oder wo kann man solche Sachen machen lassen?

1061. Wo kann man ältere oder neue Schleifsteintröge von 60 em Durchmesser von Gußeisen beziehen?

1062. Wer liefert Schleifstein-Stollager in diversen Größen?

1063. Wer liefert Drehbänke neuester Konstruktion? Gef. Offerten unter Nr. 1063 an die Expedition d. Bl.

1064. Welcher Hafner in der Schweiz fabriziert großes Geschirr, glasiert und unglastiert, nach Zeichnung?

1065. In welcher Buchhandlung oder Buchdruckerei kann man ein Baugeschäftsbuch für alle Zweige des Baugewerbes (des Kantons Aargau) beziehen?

1066. Welches gibt den größten Nutzeffekt, Wasserrad oder Turbine, bei 350—700 Sekundenliter und $2\frac{1}{2}$ m Gefälle? Bei Hochwasser gibt es Hinterwasser. Wie viel Kraft könnte erzielt werden? Wer würde das Werk in jeder Beziehung befriedigend ausführen?

1067. Wo kann man Weichguß prompt und schnell nach Modell beziehen?

1068. Wer hätte einen ältern, guterhaltenen Blasbalg für Schmiedefeuer billig zu verkaufen? Preisangabe gefl. an J. Erni, mech. Werkstätte, Badensweil.

1069. Wer liefert Keilnutenfrässapparate für Kraftbetrieb? Offerten mit Abbildungen befördert die Expedition unter Nr. 1069.

1070. Gibt es ein neues schweiz. Adressbuch über Maschinenfabriken, mech. Werkstätten und Schlossereien?

1071. Wer verkauft Meerohrruten für Kaminfeuer?

1072. Wer erstellt Warenaufzüge für Magazine? Eingaben sind unter Nr. 1072 zur Weiterbeförderung an die Exp. zu richten.

1073. Wer richtet verspannte Bauholzfärsen und stellt solche wieder tabellös her und welcher Fachmann wäre so freundlich, deren richtige Behandlung kurz mitzuteilen, die unumgänglich nötig bei gutem Gang? Für gütige Auskunft besten Dank.

Antworten.

Auf Frage **930.** Um Nichte ohne Risse zu härten, ist verschiedenes zu beobachten. Der Stahl soll zähe sein und dessen Längsrichtung mit der Schneide laufen. Zum Schweißen sind sog. Schweißblätter zu verwenden, die man in jeder größern Roheisenhandlung erhält. Die Schneide ist zuletzt auszuschmieden. Es ist schon beim Schweißen gut, wenn man das Feuer vorher aufbläst, damit der Schwefel ausgetrieben wird. Absolut notwendig ist dies zum Härteln, wobei man nicht zu schnell warm machen soll. Auch kann man die Schneide beim Wärmen in ein Blechfutter stecken oder noch besser mit Holzstöcken härteln.

Auf Frage **971.** Kupfertügeln bis zu 100 em Durchmesser liefert J. Traber, Chur.

Auf Frage **972.** Sollte es sich um Zinkhähne aus Messing, Bronze, Weißmetall z. handeln, so wird Ihnen die Metallgießerei und Armaturenfabrik Lyss sehr günstige Offerten machen können. Seien Sie sich gefl. mit genannter Firma in Verbindung.

Auf Frage **977.** Davoserschlitten liefert als Spezialität J. P. Fopp, mech. Wagnergerei und Schreinerei, Pontresina.

Auf Frage **979.** Calciumcarbid vorzüglicher Qualität, filowise und in Trommeln, liefert sofort Hr. Reinhard, Usterstr. 19, Zürich I.

Auf Frage **981.** Wenden Sie sich gefl. an die Metallgießerei und Armaturenfabrik Lyss.

Auf Frage **985.** Durch eine Verkleidung fragl. Band mit unsern Korkplatten erreichen Sie Ihren Zweck sicher. Glänzendste Beugnisse zur Disposition. Mit speziellen Anleitungen gerne zu Diensten. Mechanische Korkwarenfabrik Dürrenäsch.

Auf Frage **986.** Durch Ausfüllung der Zwischenräume bei Bodenkonstruktionen mit unregelmässig gemahlenen imprägnierten Kort werden Sie die besten Erfolge erzielen. Zahlreiche Beugnisse zur Verfügung. Mechanische Korkwarenfabrik Dürrenäsch.